

# Anbindungsbeschreibung Schiller Cardiovit AT-104 EKG

**Sehr geehrte/r SAmAs Kundin und Kunde,**

in dieser Anbindungsbeschreibung finden Sie alle wichtigen Dinge und Informationen, um die Schiller SDS-104 Software mit SAmAs zu verbinden. So können Sie auf einfachem Wege das EKG Ihrer Probanden im Befundbaum in SAmAs dokumentieren.

Ihr SAmAs TEAM

## Inhaltsverzeichnis

<b>Informationen .....</b>	<b>4</b>
Voraussetzungen.....	4
Allgemeiner Ablauf .....	4
<b>Konfiguration Gerätesoftware .....</b>	<b>5</b>
<b>Anbindung an SAmAs .....</b>	<b>9</b>
1.1 Information .....	9
1.2 Geräteanbindung .....	9
<b>Beispiel GDT Dateien in unterschiedlichen Formaten.....</b>	<b>12</b>
1.1 Option „Kein Messwert-Export“ .....	12
1.2 Option „Vorformatierter Messwert-Export“ .....	12
1.3 Option „Messwerte zu Interpretation beifügen“ .....	13
1.4 Option „Messwerte als strukturierte Parameterliste exportieren“ .....	14
<b>Abbildungsverzeichnis.....</b>	<b>16</b>
<b>Tabellenverzeichnis.....</b>	<b>16</b>

## Informationen

### Voraussetzungen

- Die Gerätesoftware muss auf den entsprechenden PCs installiert sein.
- Die Installation der Gerätesoftware erfolgt immer durch den Kunden oder dessen IT-Dienstleister. SAmAs ist für die Installation und Konfiguration der Gerätesoftware nicht verantwortlich.

### Allgemeiner Ablauf

- Die Gerätesoftware muss auf dem jeweiligen PC installiert werden.
- Prüfen Sie in der Gerätesoftware, welche Pfade für die Eingangs- und Ausgangsdatei hinterlegt wurden.
- Es kann vorkommen, dass der GDT-Transfer in der Gerätesoftware erst aktiviert werden muss.
- Falls das Gerät einen PDF-Transfer ermöglicht, so muss auch der hierfür hinterlegte Pfad in der Gerätesoftware überprüft werden.
- Die Anbindung an SAmAs muss erfolgen. (Siehe Punkt 1.2 Geräteanbindung)

**Hinweis:** Die Pfade für Ein- und Ausgangsdatei als auch den PDF-Transfer, müssen in der Gerätesoftware und in SAmAs übereinstimmen. Sonst ist eine korrekte Korrespondenz zwischen den Systemen nicht möglich.

## Konfiguration Gerätesoftware

1. Starten Sie unabhängig von SAmAs die Schiller SDS-104 Software.
2. Klicken Sie auf Einstellungen → Systemkonfiguration.

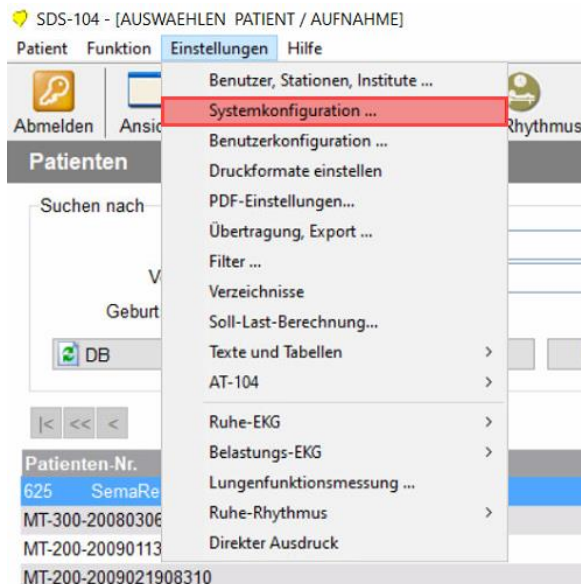


Abbildung 1: Einstellungen/Systemkonfiguration

3. Tragen Sie nun in der Registerkarte „Formate“ bei Geräte-ID den Wert EDV1 ein.

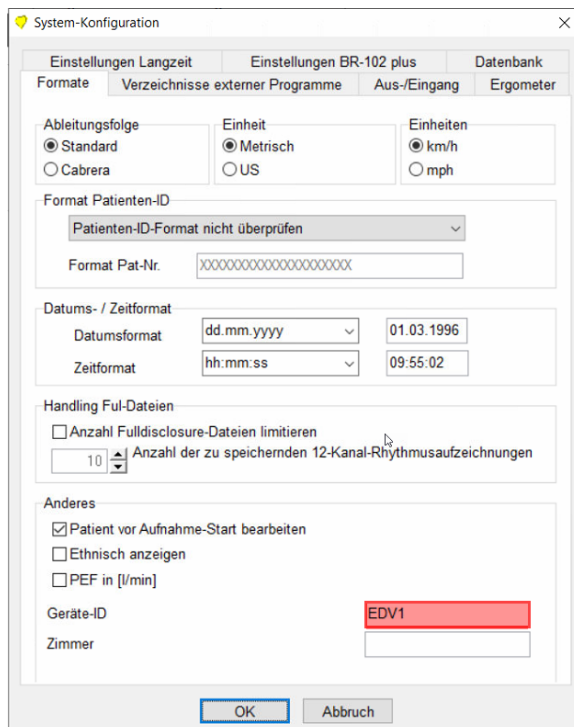


Abbildung 2: Einstellungen/Systemkonfiguration/Formate

4. Wählen Sie erneut Einstellungen aus und gehen dann auf Übertragung, Export...

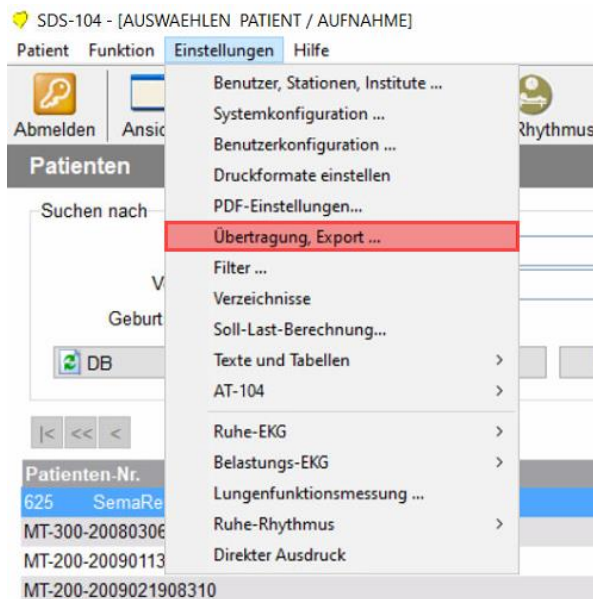


Abbildung 3: Einstellungen/Übertragung, Export...

5. Übernehmen Sie innerhalb der Registerkarte Adressbuch die Konfiguration der nachfolgenden Grafik:

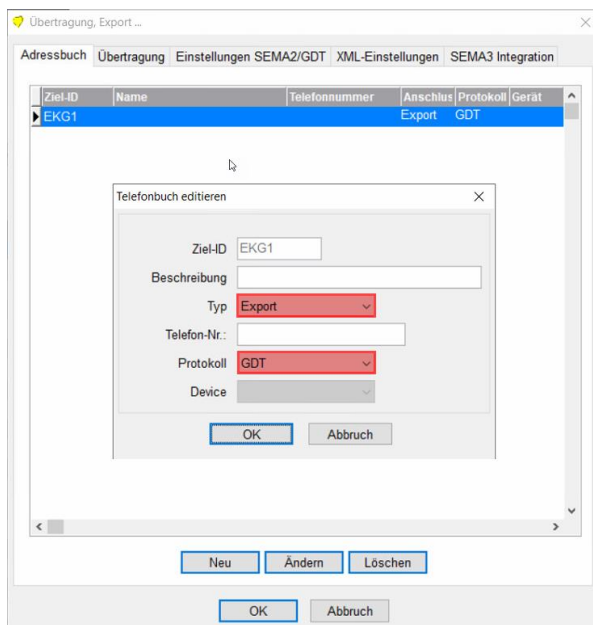


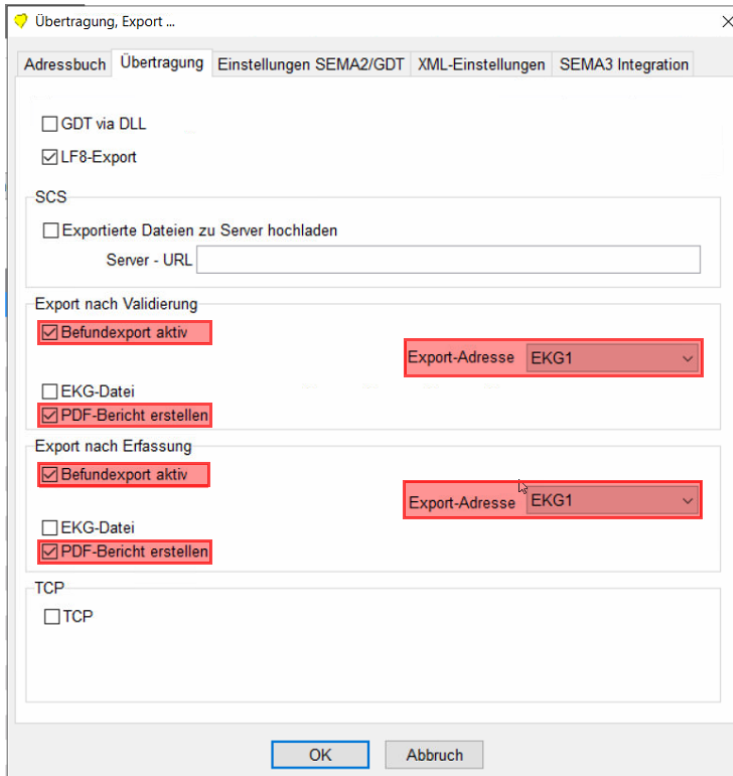
Abbildung 4: Einstellungen/Übertragung, Export.. /Adressbuch

**Hinweis:** Aufgrund der Ziel-ID und Geräte-ID wird der Name der Eingangs- bzw. Ausgangsdatei definiert.

Eingangsdatei lautet: EDV1EKG1.GDT

Ausgangsdatei lautet: EKG1EDV1.GDT

6. Wechseln Sie in die Registerkarte Übertragung und übernehmen die folgenden Informationen:



Übertragung, Export ...

Adressbuch Übertragung Einstellungen SEMA2/GDT XML-Einstellungen SEMA3 Integration

☐ GDT via DLL

☒ LF8-Export

SCS

☐ Exportierte Dateien zu Server hochladen

Server - URL

Export nach Validierung

☒ Befundexport aktiv

Export-Adresse EKG1

☐ EKG-Datei

☒ PDF-Bericht erstellen

Export nach Erfassung

☒ Befundexport aktiv

Export-Adresse EKG1

☐ EKG-Datei

☒ PDF-Bericht erstellen

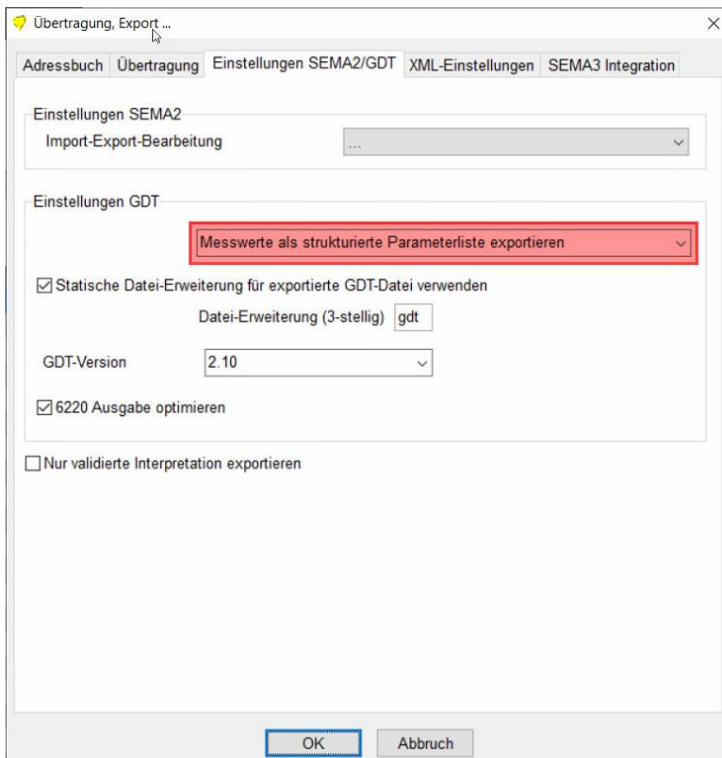
TCP

☐ TCP

OK Abbruch

Abbildung 5: Einstellungen/Übertragung,Export../Übertragung

7. Wechseln Sie in die Registerkarte Einstellungen SEMA2/GDT und übernehmen die folgenden Informationen:



Übertragung, Export ...

Adressbuch Übertragung Einstellungen SEMA2/GDT XML-Einstellungen SEMA3 Integration

Einstellungen SEMA2

Import-Export-Bearbeitung

Einstellungen GDT

Messwerte als strukturierte Parameterliste exportieren

☒ Statische Datei-Erweiterung für exportierte GDT-Datei verwenden

Datei-Erweiterung (3-stellig) gdt

GDT-Version 2.10

☒ 6220 Ausgabe optimieren

☐ Nur validierte Interpretation exportieren

OK Abbruch

Abbildung 6: Einstellungen/Übertragung,Export../Einstellungen SEMA2/GDT

8. Wählen Sie erneut Einstellungen aus und gehen dann auf Verzeichnisse.

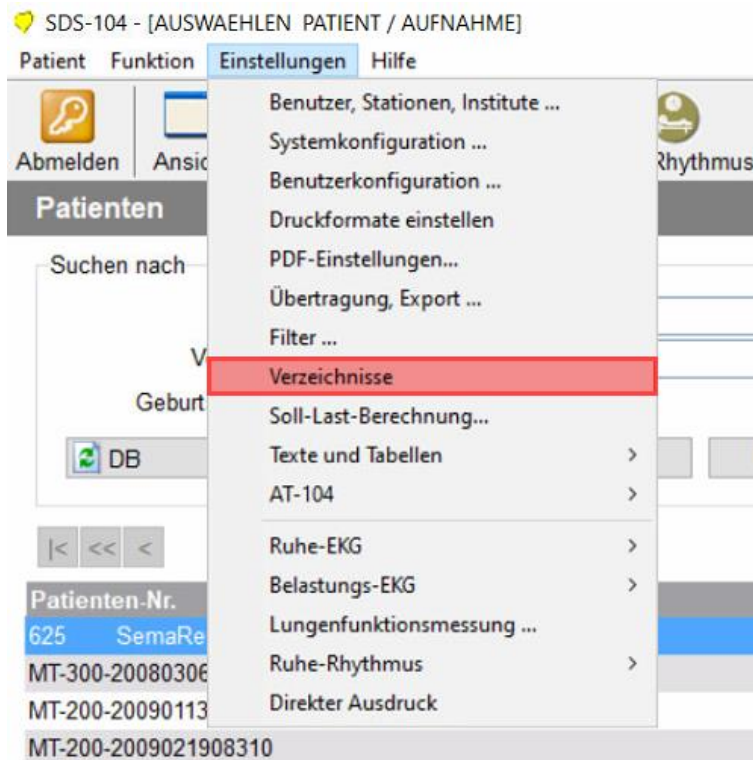


Abbildung 7: Einstellungen/Verzeichnisse

9. Tragen Sie in der Registerkarte Normal die folgenden Werte ein:

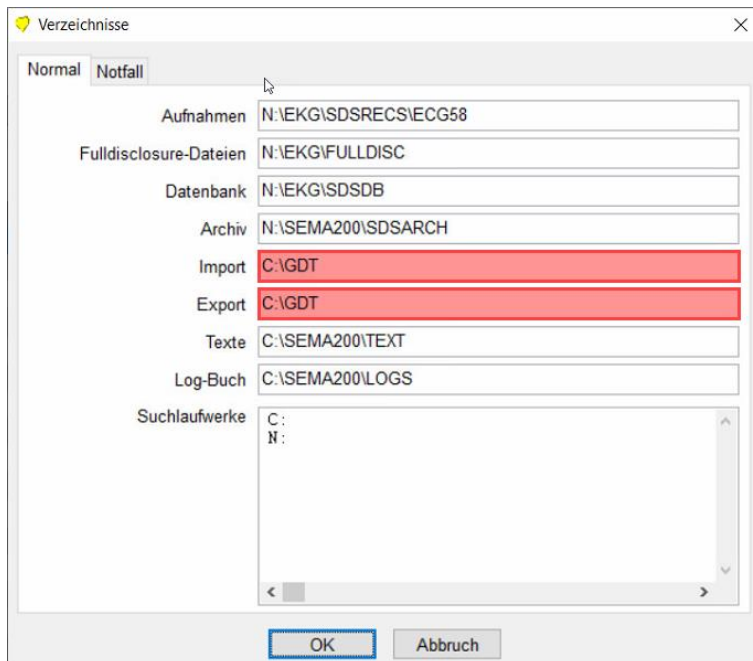


Abbildung 8: Einstellungen/Verzeichnisse/Normal



## Anbindung an SAmAs

### 1.1 Information

Die Geräteeinstellungen werden pro Windows-Benutzer in der Registry abgelegt. Wenn Sie sich an dem betroffenen PC mit verschiedenen Windows-Benutzern anmelden um Untersuchungen durchführen, denken Sie bitte daran, die Geräteanbindung aus Punkt 1.2 pro Windows-Benutzer durchzuführen!

### 1.2 Geräteanbindung

- Bitte klicken Sie in SAmAs auf Daten → System → Geräteeinstellungen. Das Geräteschnittstellenfenster öffnet sich.

**Hinweis:** Falls der Menüpunkt System oder Geräteeinstellungen nicht sichtbar ist, kann dies an fehlenden Berechtigungen liegen oder Sie befinden sich im Offlinebetrieb. (nur bei eingerichteter Replikation)

- Klicken Sie auf EKG und geben Sie die Gerätebezeichnung anhand folgender Abbildung ein.

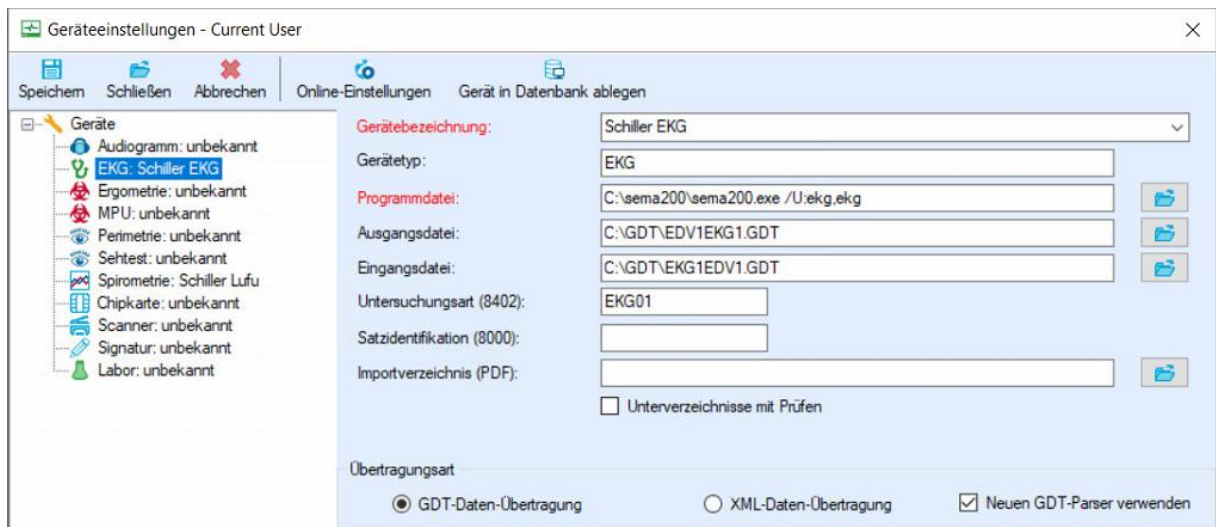


Abbildung 9: Geräteeinstellungen Schiller

**Hinweis:** Bitte achten Sie darauf, den Dateinamen genau so wie unter Punkt Abbildung 9 gezeigt einzutragen. Wichtig ist hier auch die Groß- und Kleinschreibung!

Gerätebezeichnung	Schiller EKG
Gerätetyp	EKG
Programmdatei	C:\sema200\sema200.exe /U:ekg,ekg
Ausgangsdatei	C:\GDT\EDV1EKG1.GDT
Eingangsdatei	C:\GDT\EKG1EDV1.GDT
Untersuchungsart (8402)	EKG01
Übertragungsart	GDT-Daten-Übertragung
Neuen GDT-Parser verwenden	<input checked="" type="checkbox"/>

*Tabelle 1: Geräteeinstellung Schiller EKG*

**Hinweis:** Der Parameter /U: legt die automatische Anmeldung via Benutzername und Passwort fest. In dem gezeigten Beispiel erfolgt die Anmeldung mit dem Benutzernamen „EKG“ und dem Passwort „EKG“.

Wenn der Parameter nicht angegeben wird, so muss bei Starten der Anwendung der Benutzer sich gegenüber der Software authentifizieren. Es erscheint eine entsprechende Anmeldemaske.

Sollte über die Software SEMA200 eine Lungenfunktion, Ergometrie, etc. angebunden werden, so muss in der Untersuchungsart 8402 an den entsprechenden Geräten in SAmAs folgendes übergeben werden.

EKG = EKG01

Lungenfunktion / Spirometrie = LUFU00

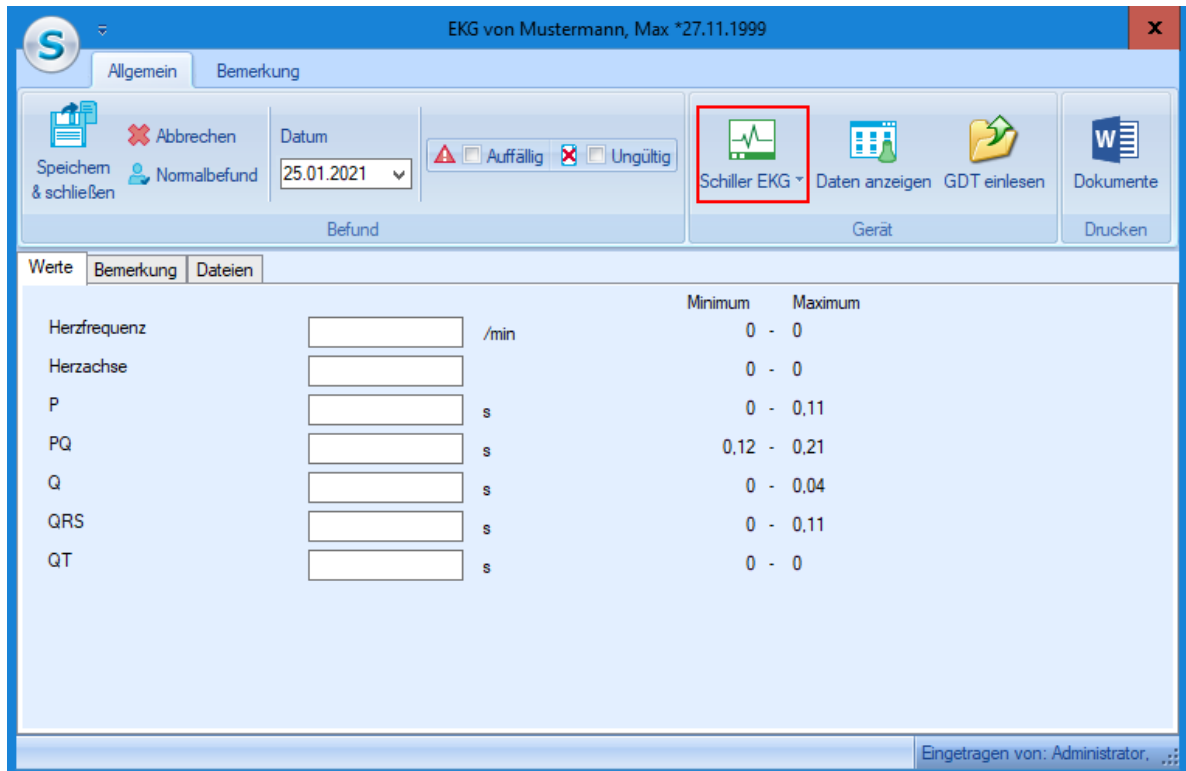
Ergometrie = ERGO01

Blutdruck = BDN01 (muss in SAmAs als Geräte in der Standardtabelle aktiviert werden)

Wenn man in der Software von Schiller manuell die Untersuchungsart auswählen möchte, so muss ALLE01 oder ALLG01 als Untersuchungsart (Feldkennung 8402) verwendet werden.

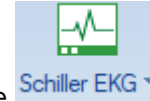
Wenn man in SAmAs eine Interpretation der Werte benötigt, so muss die OPTION „MESSWERTE ALS STRUKTURIERTE PARAMETERLISTE EXPORTIEREN“ aktiviert werden und in SAmAs bei den entsprechenden Laborwerten der GDT-Name eingetragen werden wie z.B. **HR** für die Herzfrequenz. Es muss auch beachtet werden, dass die Einheit mit dem gelieferten Wert von der Gerätesoftware übereinstimmt.

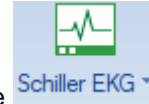
3. Nach erfolgreicher Eingabe wählen Sie die Schaltfläche „Gerät in Datenbank ablegen“ aus und klicken dann anschließend auf die Schaltfläche „Speichern“.
4. Öffnen Sie nun im Befundbaum eines ausgewählten Probanden den Eintrag EKG. Es wird Ihnen nachfolgendes Fenster angezeigt:



Werte	Bemerkung	Dateien	Minimum	Maximum
Herzfrequenz	<input type="text"/>	/min	0	0
Herzachse	<input type="text"/>		0	0
P	<input type="text"/>	s	0	0,11
PQ	<input type="text"/>	s	0,12	0,21
Q	<input type="text"/>	s	0	0,04
QRS	<input type="text"/>	s	0	0,11
QT	<input type="text"/>	s	0	0

Abbildung 10: Neuer Befundeintrag EKG



5. Starten Sie die Gerätesoftware durch Betätigen der Schaltfläche .
6. Führen Sie die Untersuchung innerhalb der Gerätesoftware durch.
7. Nach dem Speichern der Daten in der Gerätesoftware, werden die Daten automatisch nach SAMAs übertragen und in die oben gezeigte EKG Befundmaske eingetragen.
8. Schließen Sie die EKG Befundmaske über die Schaltfläche **Speichern & Schließen**.

## Beispiel GDT Dateien in unterschiedlichen Formaten

### 1.1 Option „Kein Messwert-Export“

01380006310  
014810000336  
0138315EKG1  
0138316EDV1  
014921802.10  
0193000d23791CBD2  
0193101Mustermann  
0123102Max  
017310301011988  
01031101  
0123622189  
011362389  
0148402EKG01  
017620022102020  
0156201145246  
014630200001  
0126303PDF  
0156304Report  
0546305d23791CBD2\_Mustermann Max\_22102020\_145246.pdf  
0106220  
0096227  
0098990

### 1.2 Option „Vorformatierter Messwert-Export“

01380006310  
014810001084  
0138315EKG1  
0138316EDV1  
014921802.10  
0193000d23791CBD2  
0193101Mustermann  
0123102Max  
017310301011988  
01031101  
0123622189  
011362389  
0148402EKG01

017620022102020  
 0156201144733  
 014630200001  
 0126303PDF  
 0156304Report  
 0546305d23791CBD2\_Mustermann Max\_22102020\_144733.pdf  
 0106220  
 0496228-----  

0506228Name	Wert Einheit
0496228-----	
0506228HF	82 bpm
0506228Syst. BD	0 mmHg
0506228Diast. BD	0 mmHg
0506228RR-Intv.	730 ms
0506228P-D.	90 ms
0506228PQ-D.	132 ms
0506228QRS-D.	86 ms
0506228QT-D.	354 ms
0506228QTc-D.	414 ms
0506228P-Achse	36 °
0506228QRS-Achse	24 °
0506228T-Achse	41 °

 0096227  
 0098990

### 1.3 Option „Messwerte zu Interpretation beifügen“

01380006310  
 014810000450  
 0138315EKG1  
 0138316EDV1  
 014921802.10  
 0193000d23791CBD2  
 0193101Mustermann  
 0123102Max  
 017310301011988  
 01031101  
 0123622189  
 011362389  
 0148402EKG01  
 017620022102020  
 0156201144900  
 014630200001  
 0126303PDF

0156304Report  
0546305d23791CBD2\_Mustermann Max\_22102020\_144900.pdf  
0106220  
0196220Intervalle  
0556220HF 77,RR 779,P 98,PQ 138,QRS 82,QT 380,QTc 431  
0156220Achsen  
0256220P 36,QRS 22,T 28  
0096227  
0098990

#### 1.4 Option „Messwerte als strukturierte Parameterliste exportieren“

01380006310  
014810001007  
0138315EKG1  
0138316EDV1  
014921802.10  
0193000d23791CBD2  
0193101Mustermann  
0123102Max  
017310301011988  
01031101  
0123622189  
011362389  
0148402EKG01  
017620022102020  
0156201145040  
014630200001  
0126303PDF  
0156304Report  
0546305d23791CBD2\_Mustermann Max\_22102020\_145040.pdf  
0106220  
0118410**HR**  
0218411Herzfrequenz  
011842076  
0128421bpm  
0138410**BP\_S**  
0318411Systolischer Blutdruck  
01084200  
0138421mmHg  
0138410**BP\_D**  
0328411Diastolischer Blutdruck  
01084200  
0138421mmHg

0118410**RR**  
0198411RR-Abstand  
0128420785  
0118421ms  
0108410**P**  
0228411Dauer P-Welle  
0128420100  
0118421ms  
0118410**PQ**  
0178411Dauer PQ  
0128420144  
0118421ms  
0128410**QRS**  
0188411Dauer QRS  
011842068  
0118421ms  
0118410**QT**  
0178411Dauer QT  
0128420374  
0118421ms  
0128410**QTC**  
0188411Dauer QTc  
0128420422  
0118421ms  
0158410**AXIS\_P**  
0168411P-Achse  
011842042  
0128421deg  
0178410**AXIS\_QRS**  
0188411QRS-Achse  
011842023  
0128421deg  
0158410**AXIS\_T**  
0168411T-Achse  
011842030  
0128421deg  
0096227  
0098990

## Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Einstellungen/Systemkonfiguration .....	5
Abbildung 2: Einstellungen/Systemkonfiguration/Formate .....	5
Abbildung 3: Einstellungen/Übertragung, Export... ..	6
Abbildung 4: Einstellungen/Übertragung, Export.. /Adressbuch .....	6
Abbildung 5: Einstellungen/Übertragung, Export../Übertragung .....	7
Abbildung 6: Einstellungen/Übertragung, Export../Einstellungen SEMA2/GDT .....	7
Abbildung 7: Einstellungen/Verzeichnisse.....	8
Abbildung 8: Einstellungen/Verzeichnisse/Normal .....	8
Abbildung 9: Geräteeinstellungen Schiller.....	9
Abbildung 10: Neuer Befundeintrag EKG .....	11

## Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Geräteeinstellung Schiller EKG .....	10
---	----



## Haftungsausschluss

Änderungen der Produktnamen, Produktspezifikationen und Produktfunktionen vorbehalten. Die Verwendung der Software von SAmAs GmbH erfolgt unter Lizenz. Alle Rechte vorbehalten. Die in diesem Dokument verwendeten Soft- und Hardwarebezeichnungen und Markennamen der jeweiligen Firmen unterliegen dem allgemeinen Warenzeichen-, Marken- oder patentrechtlichem Schutz.

Änderungen am vorliegenden Dokument vorbehalten. Das vorliegende Dokument darf weder ganz noch teilweise vervielfältigt, in einem Datenabfragesystem gespeichert oder anderweitig auf elektronische oder mechanische Weise oder per Fotokopie, Aufnahme, Scannen oder Ähnliches übertragen werden.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte [info@samas.de](mailto:info@samas.de).

SAmAs GmbH  
Technologiepark 9  
33100 Paderborn  
Deutschland

Telefon: +49 (5251) 20565-0  
Fax: +49 (5251) 20565-20  
E-Mail: [info@samas.de](mailto:info@samas.de)  
Web: [www.samas.de](http://www.samas.de)

© 1993 - 2021 SAmAs GmbH, Paderborn, Deutschland